



PD Mgr. **Petr Mat'a**, Ph.D., studierte und promovierte in Prag, wirkt seit 2006 in Wien, derzeit am Institut für die Erforschung der Habsburgermonarchie und des Balkanraumes (ÖAW). Seine jüngst erschienene Habilitationsschrift untersucht räumliche Dimensionen ständischer Landtage in sieben Ländern der Habsburgermonarchie. Von dieser Monographie ausgehend wird er neue Befunde zur Baugeschichte und Nutzung des Niederösterreichischen Landhauses in der Wiener Herrengasse und zur Sitzordnung des niederösterreichischen Landtags vorstellen.

#### **Zuletzt erschienen:**

Stuben und Säle. Symbolische Kommunikation und politische Kultur in den ständischen Versammlungsräumen der Habsburgermonarchie in der Frühen Neuzeit (Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung, Ergbd. 69, Wien: Böhlau 2024). - ISBN: 978-3-205-21971-2.



**Petr Mat'a**

**Von der Herrenstube zum Sitzungssaal**  
Neue Erkenntnisse zur Bau- und Funktionsgeschichte  
des Niederösterreichischen Landhauses in Wien  
vom 16. Jahrhundert bis zum Vormärz



**Festvortrag**  
Donnerstag, 27. März 2025, 17:00 Uhr  
Lesesaal der NÖ Landesbibliothek  
St. Pölten

Wir laden alle Vereinsmitglieder herzlich zur **Generalversammlung** 2025 ein:  
**27. März 2025, 15:30 Uhr, NÖ Landesbibliothek**



### Stuben und Säle

Ständische Landtage waren ein Langzeitphänomen der Habsburgermonarchie. An sieben Beispielen aus den österreichischen und böhmischen Ländern und mit vielfachen komparatistischen Seitenblicken untersucht diese Monographie in einmaliger Tiefe den materiellen Raum sowie soziale und symbolische Raumpraktiken im langen Zeitabschnitt von der Errichtung dauerhafter ständischer Sitzungsräume im 16. Jahrhundert bis zur Abschaffung ständisch-korporativer Partizipation im Jahr 1848. Die an der Schnittstelle der Ständeforschung, der Bau- und Funktionsgeschichte ständischer Gebäudekomplexe und der symbolischen Kommunikationsforschung angesiedelte Studie beleuchtet zeitgenössische Raum-, Rang- und Ordnungsvorstellungen und revidiert anachronistische Annahmen über die Funktionsweise ständischer Landtage.

Abbildung: Emil Hütter, Landhaus in der Herrengasse im Jahr 1835 vor dem Umbau (1868).

**Petr Mat'a**

## **Von der Herrenstube zum Sitzungssaal** **Neue Erkenntnisse zur Bau- und Funktionsgeschichte** **des Niederösterreichischen Landhauses in Wien** **vom 16. Jahrhundert bis zum Vormärz**

Festvortrag zur Generalversammlung des Vereins für  
Landeskunde von Niederösterreich

### **Begrüßung**

PD Mag. Dr. Roman Zehetmayer  
Präsident des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich

### **Einführung**

Mag. Dr. Markus Jeitler  
Generalsekretär des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich

### **Festvortrag**

PD Mgr. Petr Mat'a, Ph.D.  
ÖAW - IHB

**Donnerstag, 27. März 2025, 17:00 Uhr**

Lesesaal der NÖ Landesbibliothek  
Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Im Anschluss lädt der Verein für Landeskunde  
von Niederösterreich zum Imbiss.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Veranstaltung Fotos gemacht und zum  
Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Dokumentation verwendet werden.  
Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung unter: [post@vlknoe.at](mailto:post@vlknoe.at), [www.vlknoe.at](http://www.vlknoe.at) oder 02742/9005-16372

Gäste sind herzlich willkommen!